



UdZ

3/2008

Unternehmen der Zukunft

FIR-Zeitschrift für Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung

Schwerpunkt:

Information management



Photo: © 2007, Trianel European Energy

www.fir.rwth-aachen.de

Inhaltsverzeichnis

Schwerpunkt: Informationsmanagement



Projekte und
Berichte

Informationsmanagement im Unternehmen der Zukunft

Vom Suchen zum Finden – Informationsmanagement
wertorientiert gestalten 4

simoKIM

Sicheres und mobiles Kommunales Infrastruktur-
management am Beispiel der Straße 14

ESysPro: Energieberatung Systematisch Professionalisieren

Entwicklung eines Instrumentariums für die
Professionalisierung von Energieberatern 17

MeDiNa: Kontrolliert gesund werden

Ein ganzheitlicher Ansatz zur mikrosystem-
technisch unterstützten Nachsorge 19

RFID Business Case

Kosten- und Nutzenbewertung von
RFID-Anwendungen 25

Vertrauensiegel für RFID-Anwendungen entwickelt

Projekt Trusted-RFID erfolgreich
abgeschlossen 28

Medical Export: Auswahl medizinischer Dienstleistungen für ausländische Patienten

Entwicklung eines Methodenbaukastens
zur Optimierung von Produktportfolios
medizinischer Einrichtungen 29

Ontologien als Mittel zur Unterstützung betrieblichen Wissensmanagements

Mit neuen Technologien den globalen
Herausforderungen der Informationsgesellschaft
begegnen 31

Smart Watts

Steigerung der Energieeffizienz durch die
„intelligente Kilowattstunde“ 33

Product Lifecycle Management

Framework für die Telekommunikationsindustrie
Die Industrialisierung der Telekommunikation
erfordert neue Antworten für das ganzheitliche
Management von ITK-Produkten 36

Call for Participation: International
Study on Status Quo and Perspectives
on PLM in the Telecommunication
Industry 39



Produkte:
Assess

Der PotenzialCheck DMS

Aufdeckung von Nutzenpotenzialen durch den
Einsatz von Dokumentenmanagementsystemen
(DMS) 7

ID-Star

RFID-Anwendungen sammeln, strukturieren,
auswerten 22



Produkte:
Assist

Das 3PhasenKonzept zur Auswahl von
Dokumentenmanagementsystemen
Eine systematische Vorgehensweise zur Iden-
tifikation, Bewertung und Auswahl geeigneter
Dokumentenmanagementsysteme 8

Auswahl eines Dokumentenmanagement-
systems bei APRIL
Systemauswahl für einen Finanzdienstleister
mit Hilfe des 3PhasenKonzepts 12

DMS erfolgreich einführen
Eine systematische Unterstützung bei der
Einführung eines Dokumentenmanagement-
systems (DMS) 13



FIR Solution Group

FIR Solution Group
Kompetenznetzwerk aus Forschung und Praxis.... 40



Qualifikation und Weiter-
bildung, Veranstaltungen

„Guided Tours Dokumentenmanagement-
systeme/Enterprise -Content-Management-
systeme“ auf der SYSTEMS 2008
Experten von FIR und Trovarit weisen den Weg
durch den DMS-/ECM-Dschungel auf einer der
bedeutendsten Software-Messen des Jahres 11

Die weltweite Logistik der Information
für erklärungsbedürftige Produkte perfekt
organisieren
reinisch und FIR verbinden das Content
Management nahtlos mit Prozessen und
Systemen 41

Die Informationsflut beherrschen
Praxistag Informationsmanagement und
13. Aachener Unternehmerabend des FIR
am 4. November 2008 43

Wertvolle IT ist schlank!
Komplexität beherrschen –
Wertbeitrag im Fokus 44

SYSTEMS 2008: IT-Lösungen im Überblick
Führende ERP-Anbieter mit innovativen Produkten
am Start..... 45



Studien, Standards
und Publikationen

Impressum 46

Literatur aus dem FIR 47

Veranstaltungskalender 48



DMS erfolgreich einführen

Eine systematische Unterstützung bei der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS)

Die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) besteht in einer sorgfältigen Analyse und Planung aller Einführungsaspekte. Die Zielsetzung, eine hohe Mitarbeiterakzeptanz und Stabilität des Systems auch in der Übergangsphase zu gewährleisten, sodass die Arbeits- und Auskunftsfähigkeit des Unternehmens nicht beeinträchtigt wird, ist nur durch ein professionelles Projektmanagement zu erreichen. Als unabhängiger Forschungsdienstleister bietet das FIR neben der Auswahl und Bewertung von Dokumentenmanagementsystemen auch eine systematische Unterstützung bei der Einführung von DMS an.



Nach der Auswahl eines geeigneten Software-Anbieters kann das FIR Unternehmen bei der Einführung des DMS unterstützen. Um eine erfolgreiche Einbettung des ausgewählten Systems in die Organisation sicherzustellen, bietet das FIR sowohl die Moderation der Verhandlungen mit dem Anbieter als auch eine Begleitung des Change Management an. Eine Unterstützung erfolgt dabei in den nachfolgend dargestellten Bereichen.

Definition und Umsetzung der Soll-Prozesse

In einem ersten Schritt erfolgt die Erfassung der IST-Situation. Hier werden die Prozesse und Informationsflüsse der betroffenen Abteilungen in Workshops erarbeitet, detailliert festgehalten und zusätzliche Anforderungen definiert. Auf dieser Grundlage ist es möglich, Schwachstellen aufzudecken und Soll-Prozesse zu definieren. Diese dienen als zentrales Gestaltungsparadigma für die Workflowgestaltung. Außerdem erfolgt in dieser Phase die Definition des Rollen- und Rechtekonzepts. Neben der Festlegung, wer wann welche Rechte am Dokument besitzt, muss eine Darstellung der Rollen im Prozess erfolgen. Ferner sind geeignete Dokumentenklassen und Datenstrukturen für die Integration bestehender Daten zu definieren. Zunächst werden die Dokumente inhaltlich klassifiziert und durch Verfeinerung dieser Klassifizierung in Dokumententypen eingeteilt. Auch eine Beschreibung der Dokumentenstruktur, d. h. die Beantwortung der Frage, welche Dokumente eine logische Einheit (Ordner, Mappen) bilden, ist vorzunehmen. Diesen Dokumententypen bzw. -klassen sind Metadaten zuzuordnen. Eine Verschlagwortung sollte einheitlich und unternehmensweit erfolgen, um eine effiziente Suche für alle Mitarbeiter zu gewährleisten. Das FIR begleitet neben der Definition auch die Umsetzung der Sollprozesse.

Migrationsplanung

Da die Übernahme von Datenaltbeständen mit sehr hohem Aufwand verbunden ist, müssen verschiedene Faktoren analysiert und in die Planung aufgenommen werden. Zu prüfen ist, welche der Dokumente und Daten überhaupt übernommen

werden müssen. Ferner ist zu überprüfen, ob eine schrittweise Migration durchgeführt werden kann. Auch ein Terminplan, d. h. ein Zeitrahmen, in dem die Daten migriert werden sollen, ist zu erarbeiten. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Erstellung eines Schulungskonzepts der Mitarbeiter.

Testdesign des Workflows

Bevor die Workflows im Livesystem implementiert werden können, müssen sie hinsichtlich ihrer Ablauffähigkeit getestet werden. Dazu ist eine genaue Planung der Tests und der anschließenden Implementierung notwendig.

Fazit

Das Ziel, ein DMS erfolgreich und nutzbringend einzuführen, ist nur durch ein systematisches und planvolles Vorgehen möglich. Da das FIR in zahlreichen Software-Auswahl- und Reorganisationsprojekten seine Kompetenz im Projektmanagement unter Beweis stellen konnte, erhöht die Begleitung der Unternehmen bei der Einführung des DMS die Chance auf den Erfolg des gesamten DMS-Projektes. ▮



Dipl.-Kff. Ingrid Meyer-Kahlen
Wissenschaftliche Hilfskraft
Fachgruppe Informationslogistik
Bereich Informationsmanagement
Tel.: +49 241 47705 320
E-Mail: Ingrid.Meyer-Kahlen@fir.rwth-aachen.de

Dott. Ing. Tomaso Forzi
Fachgruppenleiter Informationslogistik
Bereich Informationsmanagement
Tel.: +49 241 47705 506
E-Mail: Tomaso.Forzi@fir.rwth-aachen.de

Impressum

UdZ – Unternehmen der Zukunft

FIR-Zeitschrift für Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung, 9. Jg., Heft 3/2008, ISSN 1439 2585

„UdZ – Unternehmen der Zukunft“ informiert mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen vierteljährlich über die wissenschaftlichen Aktivitäten des FIR

Herausgeber

Forschungsinstitut für Rationalisierung e.V. an der RWTH Aachen, Pontdriesch 14/16, D-52062 Aachen
Tel.: +49 241 477050, Fax: +49 241 47705 199
E-Mail: info@fir.rwth-aachen.de
Web: www.fir.rwth-aachen.de
Bankverbindung: Sparkasse Aachen
BLZ 390 500 00, Konto-Nr. 000 300 1500

Direktor

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Günther Schuh

Geschäftsführer

Dr.-Ing. Volker Stich

Bereichsleiter

Dipl.-Ing. Gerhard Gudergan
(Dienstleistungsmanagement)
Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt. Ing. Peter Laing
(Informationsmanagement)
Dr.-Ing. Carsten Schmidt
(Produktionsmanagement)
Dr. Olaf Konstantin Krueger, M.A.
(Kommunikationsmanagement)

Redaktion

Simone Suchan, M.A., FIR, Tel.: +49 241 47705 156
Caroline Crott, B.A., FIR, Tel.: +49 241 47705 152

Design, Bildbearbeitung, Satz und Layout

Birgit Kreitz, FIR, Tel.: +49 241 47705 153
Julia Quack, Studentische Mitarbeiterin

Verantwortlich

Dr. Olaf Konstantin Krueger, FIR, Tel.: +49 241 47705 150
E-Mail: OlafKonstantin.Krueger@fir.rwth-aachen.de
redaktion-udz@fir.rwth-aachen.de
office@m-publishing.com

Bildnachweis

Soweit nicht anders angegeben, FIR-Archiv

Anzeigenpreisliste

Es gilt Tarif Nr. 6 vom 01.01.2008

Druck

Kuper-Druck GmbH, Eduard-Mörke-Straße 36,
D-52249 Eschweiler

Copyright

Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Weitere Literatur im Web

www.fir.rwth-aachen.de/service